

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Pastenopaker Liquid

Version:	1.13 / DE	Material-Nr	5367190231
Überarbeitet am:	15.11.2017	Spezifikation	130968
Erstelldatum:	30.10.2001	VA-Nr	01779624
ersetzt Version:	1.12		
Seite:	1 / 9		



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname	Pastenopaker Liquid
REACH-Registrier-Nr.:	falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen	Nur zum dentalen Gebrauch.
---------------------------------------	----------------------------

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma	DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau
Telefon	+49 (0)6181/59-5767
Telefax	+49 (0)6181/59-5879
Email Adresse	SDB.Degudent-DE@dentsplysirona.com

1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft	+49 (0)6181/59-50 (Diese Telefonnummer ist nur während der Bürozeiten gültig.)
-----------------	--

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 kein gefährliches Gemisch.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß (EG) 1272/2008

Gesetzliche Grundlage	Nach EU-CLP Verordnung (1272/2008) nicht kennzeichnungspflichtig.
-----------------------	---

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt ist aufgrund uns vorliegender Daten kein gefährlicher Stoff im Sinne des Chemikaliengesetzes beziehungsweise der Gefahrstoffverordnung in der zur Zeit gültigen Fassung. Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

-

3.2. Gemische

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

• Butan-1,4-diol	< 25%
------------------	-------

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Pastenopaker Liquid

Version:	1.13 / DE	Material-Nr	5367190231
Überarbeitet am:	15.11.2017	Spezifikation	130968
Erstelldatum:	30.10.2001	VA-Nr	01779624
ersetzt Version:	1.12		
Seite:	2 / 9		



CAS-Nr.	110-63-4	EG-Nr.	203-786-5
• Hexan-1,2,6-triol		> 75%	
CAS-Nr.	106-69-4	EG-Nr.	203-424-6

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen

Für Frischluft sorgen, ggf. ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife abwaschen, ggf. ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 10 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.

Ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

keine bekannt

Gefahren

keine bekannt

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Löschpulver
	CO ₂
	Alkoholbeständiger Schaum
	Wassersprühstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können als gefahrenbestimmende Rauchgase entstehen:

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandrückstände sind vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in folgende Kompartimente gelangen lassen: Abwasser, Gewässer, Kanalisation

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Pastenopaker Liquid

Version:	1.13 / DE	Material-Nr	5367190231
Überarbeitet am:	15.11.2017	Spezifikation	130968
Erstelldatum:	30.10.2001	VA-Nr	01779624
ersetzt Version:	1.12		
Seite:	3 / 9		



6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, z. B.: inertem Aufsaugmittel, Sand, Universalbinder. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig beseitigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.
Hinweise zur Entsorgung; siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Lagerung

Im Originalbehälter lagern.
Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmitteln

Lagerklasse (LGK)

12 - Nicht brennbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen, die über die Angaben in Abschnitt 1 hinausgehen, sind uns derzeit nicht bekannt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

• Butan-1,4-diol			
CAS-Nr.	110-63-4	EG-Nr.	203-786-5
Zu überwachende Parameter	50 ppm		AGW:(TRGS 900)
	200 mg/m ³		
Kurzzeitwert	4		
Expositionsart	Dampf und Aerosol.		

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen:

Handschuhmaterial	Polychloropren (CR)
Materialstärke	0,5 mm
Durchbruchzeit	> 480 min
Handschuhmaterial	Nitrilkautschuk/Nitrillatex (NBR)
Materialstärke	0,35 mm
Durchbruchzeit	> 480 min
Handschuhmaterial	Butylkautschuk
Materialstärke	0,5 mm
Durchbruchzeit	> 480 min
Handschuhmaterial	Fluorkautschuk (FKM)
Materialstärke	0,4 mm
Durchbruchzeit	> 480 min
Handschuhmaterial	Polyvinylchlorid (PVC)

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Pastenopaker Liquid**

Version:	1.13 / DE	Material-Nr	5367190231
Überarbeitet am:	15.11.2017	Spezifikation	130968
Erstelldatum:	30.10.2001	VA-Nr	01779624
ersetzt Version:	1.12		
Seite:	4 / 9		



Materialstärke 0,5 mm
 Durchbruchzeit > 480 min
 Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen., Benetzte und getränkte Arbeitskleidung sofort wechseln.

Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten., Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	
Form	viskose Flüssigkeit
Farbe	hellgelb
Geruch	geruchlos
Geruchsschwelle:	nicht anwendbar
pH-Wert	ca. 10 (40 g/l) (20 °C)
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	nicht anwendbar Gemisch
Siedepunkt/Siedebereich	nicht anwendbar Gemisch
Flammpunkt	> 134 °C Komponente mit niedrigstem Wert Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht anwendbar, Gemisch
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Das Produkt ist nicht als entzündlich eingestuft.
Untere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Dampfdruck	nicht anwendbar Gemisch
Dichte	ca. 1,1 g/cm ³ (20 °C)
Wasserlöslichkeit	löslich
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	Nicht selbstentzündlich, nicht selbsterhitzungsfähig.
Thermische Zersetzung	Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Pastenopaker Liquid**

Version:	1.13 / DE	Material-Nr	5367190231
Überarbeitet am:	15.11.2017	Spezifikation	130968
Erstelldatum:	30.10.2001	VA-Nr	01779624
ersetzt Version:	1.12		
Seite:	5 / 9		



Viskosität, dynamisch Keine Daten verfügbar

Explosivität Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Unter Normalbedingungen: stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktion mit starken Oxidationsmitteln.
Reaktion

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

keine bekannt

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Tierexperimentelle Untersuchungen mit dem Produkt liegen nicht vor.

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme LD50 Ratte: 1525 mg/kg
Testsubstanz: Butan-1,4-diol

Akute Toxizität bei Inhalation LC50 Ratte: > 5,1 mg/l / 4 h
Testsubstanz: Butan-1,4-diol

Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut LD50 Kaninchen: > 2000 mg/kg
Testsubstanz: Butan-1,4-diol

Hautreizung Kaninchen nicht reizend
Methode: OECD TG 404
Testsubstanz: Hexan-1,2,6-triol

Augenreizung Kaninchen nicht reizend
Methode: OECD TG 405
Testsubstanz: Hexan-1,2,6-triol

Sensibilisierung Keine Daten verfügbar

Toxizität bei wiederholter Aufnahme Oral Ratte
Versuchsdauer: 90 d
NOEL: ca. 1000 mg/kg
Zielorgan/Wirkung: Körpergewichtsentwicklung negativ

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Pastenopaker Liquid**

Version:	1.13 / DE	Material-Nr	5367190231
Überarbeitet am:	15.11.2017	Spezifikation	130968
Erstelldatum:	30.10.2001	VA-Nr	01779624
ersetzt Version:	1.12		
Seite:	6 / 9		



Testsubstanz: Hexan-1,2,6-triol
Fütterungsstudie

Oral Ratte
Versuchsdauer: 2 Jahre
NOEL: 100 mg/kg
Zielorgan/Wirkung: Niere, Leber
Testsubstanz: Hexan-1,2,6-triol
Fütterungsstudie, chronisch

Gefahr der Aspirationstoxizität	Keine Daten verfügbar
Beurteilung Mutagenität	Keine Daten verfügbar
Karzinogenität	Keine Daten vorhanden
Reproduktionstoxizität	Keine Daten vorhanden
Erfahrung am Menschen	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
Weitere Angaben	Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Ökotoxikologische Untersuchungen zu diesem Produkt liegen nicht vor.

Toxizität gegenüber Fischen LC50 Cyprinus carpio: > 1240,00 mg/l / 96 h
Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: EG 92/69

LC0 Cyprinus carpio: 1240 mg/l / 96 h
Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: EG 92/69

Toxizität gegenüber aquatische Invertebraten EC50 Daphnia magna: 813 mg/l / 48 h
Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: EG 92/69

NOEC Daphnia magna: >= 100,00 mg/l / 504 h
Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: OECD 202 Teil 2

Toxizität gegenüber Algen EC50 Desmodesmus subspicatus (Grünalge): > 1000,00 mg/l / 72 h
Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: EG 92/69

NOEC Desmodesmus subspicatus (Grünalge): >= 1000,00 mg/l / 72 h
Testsubstanz: Butan-1,4-diol
Methode: EG 92/69

Toxizität gegenüber Bakterien EC 10 Pseudomonas putida / 16 h
Testsubstanz: Butan-1,4-diol

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Pastenopaker Liquid

Version:	1.13 / DE	Material-Nr	5367190231
Überarbeitet am:	15.11.2017	Spezifikation	130968
Erstelldatum:	30.10.2001	VA-Nr	01779624
ersetzt Version:	1.12		
Seite:	7 / 9		



Methode: Bringmann und Kühn, Z. Wasser Abwasser Forsch. 10, 87-98 (1977)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit	Ergebnis:	96 %
	Testsubstanz:	Butan-1,4-diol
	Methode:	OECD 301 E
		leicht abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation	Keine Daten verfügbar
-----------------	-----------------------

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität	Keine Daten vorhanden
-----------	-----------------------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Weitere Angaben	Wegen Unlöslichkeit in Wasser können keine Angaben gemacht werden. Nicht in Abwasser und Erdreich gelangen lassen.
-----------------	---

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1.	UN-Nummer:	--
14.2.	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	--
14.3.	Transportgefahrenklassen:	--
14.4.	Verpackungsgruppe:	--
14.5.	Umweltgefahren:	--
14.6.	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Nein

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Pastenopaker Liquid

Version:	1.13 / DE	Material-Nr	5367190231
Überarbeitet am:	15.11.2017	Spezifikation	130968
Erstelldatum:	30.10.2001	VA-Nr	01779624
ersetzt Version:	1.12		
Seite:	8 / 9		



Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse WGK 1 - schwach wassergefährdend
Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für dieses Produkt ist nach Artikel 2(8), 2(9) oder Artikel 14 der REACH Verordnung ein Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Klassifizierung und angewendetes Verfahren zur Herleitung der Einstufung für Mischungen gemäß EU-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

Legende

ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ADN	Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ASTM	Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung
ATP	Anpassung an den technischen Fortschritt
BCF	Biokonzentrationsfaktor
BetrSichV	Betriebssicherheitsverordnung
c.c.	geschlossenes Gefäß
CAS	Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern
CESIO	Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte
ChemG	Chemikaliengesetz (Deutschland)
CMR	kanzerogen-mutagen-reproduktionstoxisch
DIN	Deutsches Institut für Normung e. V
DMEL	Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau
DNEL	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau
EINECS	Europäisches Chemikalieninventar
EC50	mittlere effektive Konzentration
GefStoffV	Gefahrstoffverordnung
GGVSEB	Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff
GGVSee	Gefahrgutverordnung See
GLP	Gute Laborpraxis
GMO	Genetisch Modifizierter Organismus
IATA	Internationale Flug-Transport-Vereinigung
ICAO	Internationale Zivilluftfahrtorganisation
IMDG	Internationaler Code für Gefahrgüter auf See
ISO	Internationale Organisation für Normung
LOAEL	Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Schädigungen beobachtet wurden.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Pastenopaker Liquid**

Version:	1.13 / DE	Material-Nr	5367190231
Überarbeitet am:	15.11.2017	Spezifikation	130968
Erstelldatum:	30.10.2001	VA-Nr	01779624
ersetzt Version:	1.12		
Seite:	9 / 9		



LOEL	Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Wirkungen beobachtet wurden.
NOAEL	Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt.
NOEC	Konzentration ohne beobachtbare Wirkung
NOEL	Dosis ohne beobachtbare Wirkung
o. c.	offenes Gefäß
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL	Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz
PBT	Persistent, bioakkumulativ, toxisch
PEC	Vorausgesagte Umweltkonzentration
PNEC	Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche Umweltwirkung mehr auftritt.
REACH	REACH Registrierung
RID	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STOT	Spezifische Zielorgan- Toxizität
SVHC	Besonders besorgniserregende Stoffe
TA	Technische Anleitung
TPR	Dritter als Vertreter (Art. 4)
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VCI	Verband der Chemischen Industrie e. V.
vPvB	sehr persistent, sehr bioakkumulierbar
VOC	flüchtige organische Substanzen
VwVwS	Verwaltungsvorschrift zur Einstufung wassergefährdender Stoffe
WGK	Wassergefährdungsklasse
WHO	Weltgesundheitsorganisation